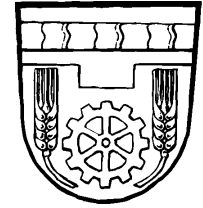


# Markt Thüngen



Niederschrift über die 9. Sitzung des Marktgemeinderates am Montag, 5. August 2019 im Sitzungssaal des Rathauses Thüngen

1. Bürgermeister Lorenz Strifsky begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Er stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit nach Artikel 47 (2) GO fest.

## **TAGESORDNUNG**

Öffentliche Sitzung:

### **1. Erweiterung der Tagesordnung; Beratung und Beschlussfassung**

#### **Sachverhalt:**

Der Vorsitzende bittet um Erweiterung der Tagesordnung um einen weiteren dringlichen Punkt.

#### **Beschluss:**

Der Marktgemeinderat stimmt der Erweiterung der Tagesordnung um den Punkt **„Bauantrag 2019005; Frühlingstraße 3, Fl. Nr. 2500/56, Gemarkung Thüngen – Generalsanierung der Grundschule Thüngen – Bauteil B; Beratung und Beschlussfassung“** zu.

**Abstimmungsergebnis: 11 : 0**

### **2. Generalsanierung Grundschule Thüngen Gebäudeteil A; Vergabe Rohbau-/Abbrucharbeiten; Beratung und Beschlussfassung**

#### **Sachverhalt:**

Für die vorübergehende Nutzung der Ausweichschule im Gebäudeteil A ist eine Sanierung der Toilettenanlagen in diesem Gebäude notwendig.

Folgendes Gewerk ist für diesen Umbau erforderlich.

#### **Finanzielle Auswirkungen:**

Am Submissionstermin 18.07.2019 wurden 9 Gewerke behandelt.

Die Kostenberechnung dieser 9 Gewerke beläuft sich auf 133.411,50 €

Die Vergabesumme aller Gewerke beträgt 132.752,84 €

Die Kosten sind im Gesamtpaket der Generalsanierung der Grundschule Thüngen Gebäudeteil B enthalten.

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Marktgemeinderat beauftragt die mindestnehmende Firma HS-Bau, Renzbergstraße 11 in 97762 Hammelburg für die Rohbau-/Abbrucharbeiten im Gebäudeteil A zum Angebotspreis nach Auswertung und Prüfung von 27.192,84 € brutto, laut Angebot vom 17.07.2019.

**Beschluss:**

Der Marktgemeinderat beauftragt die mindestnehmende Firma HS-Bau, Renzbergstraße 11 in 97762 Hammelburg für die Rohbau-/Abbrucharbeiten im Gebäudeteil A zum Angebotspreis nach Auswertung und Prüfung von 27.192,84 € brutto, laut Angebot vom 17.07.2019.

**Abstimmungsergebnis: 11 : 0**

**3. Generalsanierung Grundschule Thüngen Gebäudeteil A;  
Vergabe Metallbauarbeiten;  
Beratung und Beschlussfassung;**

**Sachverhalt:**

Für die vorübergehende Nutzung der Ausweichschule im Gebäudeteil A ist eine Sanierung der Toilettenanlagen in diesem Gebäude notwendig.  
Folgendes Gewerk ist für diesen Umbau erforderlich.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Die Kosten sind im Gesamtpaket der Generalsanierung der Grundschule Thüngen Gebäudeteil B enthalten.

**Beschlussvorschlag:**

Der Marktgemeinderat beauftragt die mindestnehmende Firma Endrich GmbH, Bgm Dr. Nebel Straße 1, in 97016 Lohr, für die Metallbauarbeiten im Gebäudeteil A zum Angebotspreis von 7.476,77 € brutto, laut Angebot vom 08.07.2019.

**Beschluss:**

Der Marktgemeinderat beauftragt die mindestnehmende Firma Endrich GmbH, Bgm Dr. Nebel Straße 1, in 97016 Lohr, für die Metallbauarbeiten im Gebäudeteil A zum Angebotspreis von 7.476,77 € brutto, laut Angebot vom 08.07.2019.

**Abstimmungsergebnis: 11 : 0**

**4. Generalsanierung Grundschule Thüngen Gebäudeteil A;  
Vergabe Fensterarbeiten;  
Beratung und Beschlussfassung;**

**Sachverhalt:**

Für die vorübergehende Nutzung der Ausweichschule im Gebäudeteil A ist eine Sanierung der Toilettenanlagen in diesem Gebäude notwendig.  
Folgendes Gewerk ist für diesen Umbau erforderlich.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Die Kosten sind im Gesamtpaket der Generalsanierung der Grundschule Thüngen Gebäudeteil B enthalten.

**Beschlussvorschlag:**

Der Marktgemeinderat beauftragt die mindestnehmende Firma Endrich GmbH, Bgm.-Dr.-Nebel-Straße 1, in 97816 Lohr a. Main, für die Fensterarbeiten im Gebäudeteil A zum Angebotspreis von 5.213,39 € brutto, laut Angebot vom 08.07.2019.

**Beschluss:**

Der Marktgemeinderat beauftragt die mindestnehmende Firma Endrich GmbH, Bgm.-Dr.-Nebel-Straße 1, in 97816 Lohr a. Main, für die Fensterarbeiten im Gebäudeteil A zum Angebotspreis von 5.213,39 € brutto, laut Angebot vom 08.07.2019.

**Abstimmungsergebnis: 11 : 0**

**5. Generalsanierung Grundschule Thüngen, Gebäudeteil A;  
Vergabe Tischlerarbeiten;  
Beratung und Beschlussfassung;**

**Sachverhalt:**

Für die vorübergehende Nutzung der Ausweichschule im Gebäudeteil A ist eine Sanierung der Toilettenanlagen in diesem Gebäude notwendig.  
Folgendes Gewerk ist für diesen Umbau erforderlich.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Die Kosten sind im Gesamtpaket der Generalsanierung der Grundschule Thüngen Gebäudeteil B enthalten.

**Beschlussvorschlag:**

Der Marktgemeinderat beauftragt die mindestnehmende Firma Gerschütz, Mainstraße 14, in 97225 Zellingen, für die Tischlerarbeiten im Gebäudeteil A zum Angebotspreis von 15.443,69 € brutto, inklusiv 2% Nachlass laut Angebot vom 16.07.2019.

**Beschluss:**

Der Marktgemeinderat beauftragt die mindestnehmende Firma Gerschütz, Mainstraße 14, in 97225 Zellingen, für die Tischlerarbeiten im Gebäudeteil A zum Angebotspreis von 15.443,69 € brutto, inklusiv 2% Nachlass laut Angebot vom 16.07.2019.

**Abstimmungsergebnis: 11 : 0**

**6. Generalsanierung Grundschule Thüngen Gebäudeteil A;  
Vergabe Innenputz-/Malerarbeiten;  
Beratung und Beschlussfassung;**

**Sachverhalt:**

Für die vorübergehende Nutzung der Ausweichschule im Gebäudeteil A ist eine Sanierung der Toilettenanlagen in diesem Gebäude notwendig.  
Folgendes Gewerk ist für diesen Umbau erforderlich.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Die Kosten sind im Gesamtpaket der Generalsanierung der Grundschule Thüngen Gebäudeteil B enthalten.

**Beschlussvorschlag:**

Der Marktgemeinderat beauftragt die mindestnehmende Firma Stöth GmbH, Industriestraße 9, in 97727 Fuchsstadt, für die Innenputz- und Malerarbeiten im Gebäudeteil A zum Angebotspreis nach Auswertung und Prüfung von 10.955,74 € brutto, laut Angebot vom 16.07.2019.

**Beschluss:**

Der Marktgemeinderat beauftragt die mindestnehmende Firma Stöth GmbH, Industriestraße 9, in 97727 Fuchsstadt, für die Innenputz- und Malerarbeiten im Gebäudeteil A zum Angebotspreis nach Auswertung und Prüfung von 10.955,74 € brutto, laut Angebot vom 16.07.2019.

**Abstimmungsergebnis: 11 : 0**

**7. Generalsanierung Grundschule Thüngen, Gebäudeteil A;  
Vergabe Trockenbauarbeiten;  
Beratung und Beschlussfassung;**

**Sachverhalt:**

Für die vorübergehende Nutzung der Ausweichschule im Gebäudeteil A ist eine Sanierung der Toilettenanlagen in diesem Gebäude notwendig.  
Folgendes Gewerk ist für diesen Umbau erforderlich.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Die Kosten sind im Gesamtpaket der Generalsanierung der Grundschule Thüngen Gebäudeteil B enthalten.

**Beschlussvorschlag:**

Der Marktgemeinderat beauftragt die mindestnehmende Firma Ernst Zorn, Dillberg 11, in 97828 Marktheidenfeld, für die Trockenbauarbeiten im Gebäudeteil A zum Angebotspreis von 20.569,15 € brutto, laut Angebot vom 16.07.2019.

**Beschluss:**

Der Marktgemeinderat beauftragt die mindestnehmende Firma Ernst Zorn, Dillberg 11, in 97828 Marktheidenfeld, für die Trockenbauarbeiten im Gebäudeteil A zum Angebotspreis von 20.569,15 € brutto, laut Angebot vom 16.07.2019.

**Abstimmungsergebnis: 11 : 0**

**8. Generalsanierung Grundschule Thüngen, Gebäudeteil A;  
Vergabe Estricharbeiten;  
Beratung und Beschlussfassung;**

**Sachverhalt:**

Die Ausschreibung wurde aus wirtschaftlichen Gründen aufgehoben.

Der bestehende Estrich bleibt erhalten.

**Abstimmungsergebnis: o. A.**

**9. Generalsanierung Grundschule Thüngen, Gebäudeteil A;  
Vergabe Fliesenarbeiten;  
Beratung und Beschlussfassung;**

**Sachverhalt:**

Für die vorübergehende Nutzung der Ausweichschule im Gebäudeteil A ist eine Sanierung der Toilettenanlagen in diesem Gebäude notwendig.  
Folgendes Gewerk ist für diesen Umbau erforderlich.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Die Kosten sind im Gesamtpaket der Generalsanierung der Grundschule Thüngen Gebäudeteil B enthalten.

**Beschlussvorschlag:**

Der Marktgemeinderat beauftragt die mindestnehmende Firma Liebler, Dillberg 6, in 97828 Marktheidenfeld, für die Fliesenarbeiten im Gebäudeteil A zum Angebotspreis nach Auswertung und Prüfung von 20.816,06 € brutto, laut Angebot vom 17.07.2019.

**Beschluss:**

Der Marktgemeinderat beauftragt die mindestnehmende Firma Liebler, Dillberg 6, in 97828 Marktheidenfeld für die Fliesenarbeiten im Gebäudeteil A zum Angebotspreis nach Auswertung und Prüfung von 20.816,06 € brutto, laut Angebot vom 17.07.2019.

**Abstimmungsergebnis: 11 : 0**

**10. Generalsanierung Grundschule Thüngen, Gebäudeteil A;  
Vergabe Landschaftsbau;  
Beratung und Beschlussfassung;**

**Sachverhalt:**

Für die vorübergehende Nutzung der Ausweichschule im Gebäudeteil A ist eine Sanierung der Toilettenanlagen in diesem Gebäude notwendig.  
Folgendes Gewerk ist für diesen Umbau erforderlich.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Die Kosten sind im Gesamtpaket der Generalsanierung der Grundschule Thüngen Gebäudeteil B enthalten.

**Beschlussvorschlag:**

Der Marktgemeinderat beauftragt die mindestnehmende Firma Kress-Bau, Bahnhofstraße 18, in 97289 Thüngen, für die Landschaftsbauarbeiten am Gebäudeteil A zum Angebotspreis von 25.045,20 € brutto, laut Angebot vom 17.07.2019.

**Beschluss:**

Der Marktgemeinderat beauftragt die mindestnehmende Firma Kress-Bau, Bahnhofstraße 18, in 97289 Thüngen für die Landschaftsbauarbeiten am Gebäudeteil A zum Angebotspreis von 25.045,20 € brutto, laut Angebot vom 17.07.2019.

**Abstimmungsergebnis: 11 : 0**

**11. Generalsanierung Grundschule Thüngen, Gebäudeteil A;  
Vergabe Elektroinstallation;  
Beratung und Beschlussfassung;**

**Sachverhalt:**

Für die vorübergehende Nutzung der Ausweichschule im Gebäudeteil A ist eine Sanierung der Toilettenanlagen in diesem Gebäude notwendig.  
Folgendes Gewerk ist für diesen Umbau erforderlich.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Die Kosten sind im Gesamtpaket der Generalsanierung der Grundschule Thüngen Gebäudeteil B enthalten.

Das Ergebnis der Kostenermittlung des Büros JHS Ingenieure beträgt 106.901,84 €  
Der Angebotspreis der Firma Krautmann Elektrotechnik beträgt 133.940,77 €

Das ist eine Erhöhung von 25,7 %.

Das Büro schlägt trotzdem eine Vergabe an die Firma Krautmann vor.  
Die einzelnen LV-Positionen enthalten keine besonders hohen Abweichungen.

**Beschlussvorschlag:**

Der Marktgemeinderat beauftragt die mindestnehmende Firma Krautmann Elektrotechnik, Hauptstraße 32, in 97282 Retzstadt, für die Elektroinstallation am Gebäudeteil A zum Angebotspreis von 133.940,77 € brutto, laut Angebot vom 30.07.2019.

**Diskussionsverlauf:**

Herr Martin Eisenbacher erläutert dem Ratsgremium auf Nachfrage die Gründe für diese gravierende Kostenerhöhung:

Durch den notwendigen Umbau der Rauchmeldeanlage und die Erstellung von Bestandsplänen für Gebäudeteil A und B sowie hoher Arbeitsaufwand für die Leitungsverlegung ist die Differenz gerechtfertigt.

Zudem enthält das Angebot auch die Baustromanbindung (14.000,00 Euro) für die komplette Bauzeit und die Wiederanbindung des Stromnetzes der Schulturnhalle in Höhe von 16.000,00 Euro.

**Beschluss:**

Der Marktgemeinderat beauftragt die mindestnehmende Firma Krautmann Elektrotechnik, Hauptstraße 32, in 97282 Retzstadt, für die Elektroinstallation am Gebäudeteil A zum Angebotspreis von 133.940,77 € brutto, laut Angebot vom 30.07.2019.

**Abstimmungsergebnis: 11 : 0**

**12. Generalsanierung Grundschule Thüngen, Gebäudeteil A;  
Vergabe Sanitäranlage;  
Beratung und Beschlussfassung;**

**Sachverhalt:**

Für die vorübergehende Nutzung der Ausweichschule im Gebäudeteil A ist eine Sanierung der Toilettenanlagen in diesem Gebäude notwendig.  
Folgendes Gewerk ist für diesen Umbau erforderlich.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Die Kosten sind im Gesamtpaket der Generalsanierung der Grundschule Thüngen Gebäudeteil B enthalten.

**Beschlussvorschlag:**

Es wurde kein Angebot abgegeben.

**Diskussionsverlauf:**

Da kein Angebot einging, wird für eine Ausführung im Zeitraum Januar bis März 2020 unverzüglich eine neue Ausschreibung erfolgen. Die Submission ist für Anfang September eingeplant. Daraufhin erfolgt dann eine freihändige Auftragsvergabe.

Die Ausschreibungen für den Gebäudeteil B erfolgen anschließend, erläutert Martin Eisenbacher.

**Beschluss:**

Der Marktgemeinderat stimmt einer erneuten Ausschreibung für den Ausführungszeitraum Januar bis März 2020 und der anschließenden freihändigen Vergabe zu.

**Abstimmungsergebnis: 11 : 0**

**13. Generalsanierung Grundschule Thüngen, Gebäudeteil A;  
Vergabe Heizungsanlage;  
Beratung und Beschlussfassung;**

**Sachverhalt:**

Für die vorübergehende Nutzung der Ausweichschule im Gebäudeteil A ist eine Sanierung der Toilettenanlagen in diesem Gebäude notwendig.

Folgendes Gewerk ist für diesen Umbau erforderlich.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Die Kosten sind im Gesamtpaket der Generalsanierung der Grundschule Thüngen Gebäudeteil B enthalten.

**Beschlussvorschlag:**

Es wurde kein Angebot abgegeben.

**Beschluss:**

Der Marktgemeinderat stimmt einer erneuten Ausschreibung sowie einer freihändigen Vergabe zu.

**Abstimmungsergebnis: 11 : 0**

**14. BA 2019005;  
Frühlingstr. 3, Fl. Nr. 2500/56, Gemarkung Thüngen  
Generalsanierung der Grundschule Thüngen - Bauteil B  
Beratung und Beschlussfassung**

**Sachverhalt:**

Der Bauherr beabsichtigt die Generalsanierung der Grundschule Thüngen (Bauteil B) mit Einbau eines Aufzuges, Neubau einer Fluchttreppe und Errichtung eines Vordaches auf dem Grundstück Frühlingstr. 3, Fl. Nr. 2500/56 der Gemarkung Thüngen. Das Grundstück liegt im Bereich des Bebauungsplanes „Am Wendelsberg“. Für das Grundstück Fl. Nr. 2500/56 sieht der Bebauungsplan eine Nutzung als öffentliche Bedarfsfläche vor. Weitere Festsetzungen für das Grundstück sind im Bebauungsplan nicht enthalten. Das Vorhaben fügt sich in die nähere Umgebung ein. Die Nachbarunterschrift (Fl. Nr. 2500/62) wird vom Bauherrn noch eingeholt.

**Beschlussvorschlag:**

Das gemeindliche Einvernehmen zur Generalsanierung der Grundschule Thüngen (Bauteil B) auf dem Grundstück Frühlingstr. 3, Fl. Nr. 2500/56 der Gemarkung Thüngen wird erteilt.

**Diskussionsverlauf:**

Einige Ratsmitglieder kritisieren den Einbau eines Aufzuges, da für den Unterhalt zukünftig hohe Folgekosten für Wartung, TÜV etc. anfallen werden.

1. Bürgermeister Lorenz Strifsky erklärt, dass der Einbau eines Aufzuges vorgeschrieben ist, da sonst – laut Aussage des zuständigen Sachbearbeiters der Regierung von Unterfranken – kein Förderzuschuss erfolgt.

**Beschluss:**

Das gemeindliche Einvernehmen zur Generalsanierung der Grundschule Thüngen (Bauteil B) auf dem Grundstück Frühlingstr. 3, Fl. Nr. 2500/56 der Gemarkung Thüngen wird erteilt.

**Abstimmungsergebnis: 9 : 2**

**15. Informationen des 1. Bürgermeisters**

**Sachverhalt:**

**a) ILE Main-Werntal**

Ein gemeinsames Förderprogramm zum Thema Altortsanierung wird zurzeit auf den Weg gebracht. Durch diese Förderung sollen Leerstände und Baulücken im Altort verhindert werden. Aufgabe des Marktgemeinderates ist es, eine Satzung auszuarbeiten. Dabei muss allerdings auch die finanzielle Lage der Gemeinde berücksichtigt werden.

Bürgermeister Lorenz Strifsky wird den Ratsmitgliedern einige Beispielsatzungen per Email zusenden.

In der nächsten Sitzung, am 09. September, soll diese Satzung dann im Ratsgremium beraten und ausgearbeitet werden. Im Oktober erfolgt dann der Beschluss.

**b) Einrichtung Wasserspielplatz/Mehrgenerationenplatz**

Bürgermeister Strifsky hat sich nach Fördermöglichkeiten erkundigt. Über das Amt für Ländliche Entwicklung (DLE) werden derartige Projekte mit einer Förderung von bis zu 80 Prozent bezuschusst. Allerdings ist ein Landschaftsplaner zu beauftragen.

Bgm. Strifsky schlägt vor, einen Mehrgenerationenplatz in der Grafenau einzurichten, da sich in unmittelbarer Nähe der Radweg sowie die Kneippstube und auch die neu angelegte Kneippanlage befinden. Dafür hätten sich einige Bürger ihm gegenüber bereits ausgesprochen.

Diesem Vorschlag widersprechen einzelne Ratsmitglieder, da die Grafenau noch als unberührte Naturwiese anzusehen ist. Marktgemeinderat Werner Pfeiffer vertritt die Ansicht, dass nicht noch mehr Flächen überbaut werden sollten.

Der Spielplatz an der Freizeitanlage sollte schon seit Jahren neu konzipiert werden. Auch ist diese Fläche als Freizeitanlage ausgewiesen und wird als Festplatz genutzt.

Die Kosten für einen ordentlich gestalteten Generationenplatz belaufen sich schätzungsweise auf 250.000 bis 300.000 Euro, wenn etwas Vernünftiges geschaffen werden soll. Die Spielgeräte sind bekanntermaßen sehr teuer und eine Wasserspiel-Landschaft wäre wünschenswert.

Marktgemeinderat Werner Trabold weist daraufhin, dass in den letzten drei Jahren jeweils 20.000 Euro im Haushalt für die Erneuerung des Spielplatzes an der Freizeitanlage eingeplant waren, die nicht investiert wurden.



Ob für dieses Projekt ein Bebauungsplan notwendig ist, bezweifelt Marktgemeinderätin Kathrin Schilling, da diese Fläche bereits als Sport- und Freizeitgelände ausgewiesen und auch genutzt wird.

### **c) Tagesbetreuung für Senioren**

Die Senioren-Tagespflege Mack in Arnstein hat noch Plätze frei, informiert Bgm. Strifsky. Die Unterbringung und auch das Betreuungsprogramm für die Tagesgäste sind sehr empfehlenswert.

Die Senioren werden vor Ort abgeholt. Inzwischen nutzen bereits einige Thüngener Bürger dieses Angebot. Das Betreuungsangebot wird von den Pflegekassen gefördert.

Interessierte Bürger können sich jederzeit mit persönlichen Fragen an den Bürgermeister wenden.

### **d) Termine**

02.09.2019 Jugend- und Kulturausschuss-Sitzung

09.09.2019 10. Marktgemeinderatsitzung

**Abstimmungsergebnis: o. A.**

## **16. Kurze Anfragen**

### **Sachverhalt:**

#### **a) Anfrage zur Haltung von Kampfhunden**

Marktgemeinderätin Nicola Rügemer erkundigt sich nach dem Sachstand ihrer Anfrage in der letzten Sitzung.

Bürgermeister Lorenz Strifsky erklärt, dass er die Anfrage bezüglich des Steffordshire Terriers an den zuständigen Sachbearbeiter des Ordnungsamtes zur Überprüfung weitergeleitet, jedoch noch keine Aussage dazu erhalten hat.

Auf dem Spielplatz an der Schule wurde in letzter Zeit vermehrt Hundekot vorgefunden, sogar im Sandkasten. Dies kann schon aus Hygienegründen nicht geduldet werden.

Bürgermeister Strifsky wird im Mitteilungsblatt einen Aufruf veröffentlichen (analog Gemeinde Himmelstadt) und Spielplatzanwohner und -besucher bitten, ihm zu melden, wenn Hunde auf dem Spielplatzgelände beobachtet werden. Die Hundehalter haben dann mit einer Anzeige zu rechnen.

**Abstimmungsergebnis: o. A.**

## **17. Sitzungsniederschrift vom 15.07.2019; Genehmigung**

### **Beschluss:**

Der Marktgemeinderat genehmigt die Sitzungsniederschrift vom 15.07.2019 mit einigen redaktionellen und grammatikalischen Änderungen.

**Abstimmungsergebnis: 11 : 0**

Nichtöffentliche Sitzung: